



Foto Christian Tiefenbrunn

Stolz präsentierte sich die stärkste Gruppe an Erstkommunionkindern, die Pflach seit vielen Jahren aufweisen konnte.



Liebe Pflacherinnen und Pflacher!

Die Weichen für das Jahr 2018 wurden mit den Beschlussfassungen der Jahresvoranschläge für die Gemeinde und die Agrargemeinschaften gestellt.

Im Gemeindehaushalt sind die wesentlichen Ausgaben – die Ausfinanzierung des Erweiterungsbaues Volksschule und Kindergarten, die Beschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges und

der erste Teil unseres Projektes „Dorfplatz“ zu verzeichnen. Die schon seit zwei Jahren geplante Ergänzung des „Hochwasserschutzes Wiesbichl-Haalenbach“ sollte jetzt endgültig im Herbst dieses Jahres verwirklicht werden. Unser Kindergarten wird seit Anfang April dreigruppig mit insgesamt ca. 56 Kindern geführt. Die Umstellung auf einen Ganztageskindergarten mit Mittagstisch (Mittagessen) ist erfolgt. Die Betreuung unserer Kleinsten ist somit von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr ohne Unterbrechung gewährleistet. Das notwendige Personal wurde angestellt, bzw. die Arbeitszeiten erweitert. Mit diesem zukunftsweisenden Schritt in der Kinderbetreuung gehört unser Kindergarten zu den modernsten Kinderbetreuungsstätten in Tirol. Die offizielle Eröffnungsfeier mit der Möglichkeit einer Besichtigung wird nach der endgültigen Fertigstellung stattfinden.

Nach dem Ausbau des Säulingweges im vergangenen Jahr

werden heuer die Fenster in den drei Wohnungen des Agrar-Mehrzweckhauses getauscht. Die Kosten belaufen sich auf ca. Euro 15.000.--.

Eine weitere Besprechung mit den ÖBB und unserem Gemeinderat betreffend Bahnübergänge hat stattgefunden. Teilweise gibt es in einzelnen Bereichen Lösungsansätze, bei anderen Übergängen gestaltet sich eine Lösungssuche sehr schwierig. Geplant ist eine weitere Besprechung unter Beiziehung der Landesstraßenverwaltung und des Verkehrsplanungsbüros Dr. Köll (Planoptimo).

Wie der Presse zu entnehmen war, gibt es massive Personalprobleme in der Kinderärztlichen Versorgung im Bezirkskrankenhaus Reutte. Zwei Kinderärzte haben das Haus verlassen – kurzfristig Ersatz zu bekommen ist äußerst schwierig. Der Verbandsausschuss und die Kollegiale Führung des Bezirkskrankenhauses haben eine Übergangslösung (Aushilfsärzte aus Innsbruck übernehmen bestimmte Dienste) mit dem Landeskrankenhaus beschlossen, um die Grundversorgung aufrecht zu erhalten.

Im Pflegebereich (Seniorenheime, Sozialsprengel ...) warten wir auf die neue Pflegestrategie des Landes, um dann für unseren Bezirk die notwendigen Schlüsse für die Zukunft zu ziehen. Die momentanen medialen Debatten über die Zusammenlegung der beiden Pflegeheime sind vollkommen überflüssig und bringen nur Unruhe. Die anstehenden Herausforderungen an die Gemeinden im Bereich Pflege werden weit über diese Frage hinausgehen und allen Beteiligten viel abverlangen.

Euer Bürgermeister *Helmut Schönherr*

CATERING · RESTAURANT · FEINKOST DER NEUE

www.storfwirt.at info@storfwirt.at

Telefon +43 (0)5672 / 62640

**Martin Jäger & Rainer Katzensteiner
freuen sich auf Euren Besuch!**

Storfwirt
REUTTE

jahresrechnung 2017 und jahresvoranschlag 2018 beschlossen

In seiner Sitzung vom 26. März 2018 hat der Gemeinderat die Jahresrechnung 2017 beschlossen!

„Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt:“

Ordentlicher Haushalt

Einnahmenabstattung	2.715.888,81 EUR	Einnahmenvorschreibungen	2.574.700,16 EUR
Ausgabenabstattung	2.872.598,17 EUR		
Kassen(fehl)bestand	156.706,36 EUR		
Einnahmerückstände	90.631,02 EUR	Ausgabenvorschreibungen	2.685.495,03 EUR
Zwischensumme	66.078,34 EUR		
Ausgaberrückstände	44.716,53 EUR		
Jahresergebnis	110.794,87 EUR	Jahresergebnis	110.794,87 EUR

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmenabstattung	1.470.317,87 EUR	Einnahmenvorschreibungen	1.115.450,22 EUR
Ausgabenabstattung	1.407.417,75 EUR		
Kassen(fehl)bestand	62.900,12 EUR		
Einnahmerückstände	--,- EUR	Ausgabenvorschreibungen	1.109.051,31 EUR
Zwischensumme	62.900,12 EUR		
Ausgaberrückstände	56.501,21 EUR		
Jahresergebnis	6.398,91 EUR	Jahresergebnis	6.398,91 EUR

(einstimmig – in Abwesenheit des Bürgermeisters)

Weiters beschließt der Gemeinderat gemäß § 108 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, die Entalstung des Bürgermeisters (einstimmig – in Abwesenheit des Bürgermeisters)

In seiner Sitzung vom 29. Jänner 2018 hat der Gemeinderat den Jahresvoranschlag 2018 beschlossen!

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	EUR 3.382.900,00	EUR 3.382.900,00
Außerordentlicher Haushalt	EUR 666.700,00	EUR 666.700,00
Summe Gesamthaushalt	EUR 4.049.600,00	EUR 4.049.600,00

(10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Gegenstimme)

gemeindegutsagrargemeinschaften pflach und oberletzen

In seiner Sitzung vom 26. März 2018 hat der Gemeinderat beschlossen!

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2017 und den Voranschlag 2018 der **Gemeindegutsagrargemeinschaft Pflach** wie folgt:

Jahresrechnung der GGA Pflach 2017:

Anfangsstand zu Beginn des Rechnungsjahres	129.876,71 EUR
zuzüglich Einnahmen im laufenden Rechnungsjahr	110.867,00 EUR
abzüglich Ausgaben im laufenden Rechnungsjahr	140.380,51 EUR
Jahresergebnis	100.363,20 EUR

(8 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen)

Jahresvoranschlag der GGA Pflach 2018:

Anfangsstand zu Beginn des Rechnungsjahres	100.363,20 EUR
geplante Einnahmen 2018	105.000,00 EUR
geplant Ausgaben 2018	104.300,00 EUR
Jahresergebnis	101.063,20 EUR

(8 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen)

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2017 und den Voranschlag 2018 der **Gemeindegutsagrargemeinschaft Oberletzen** wie folgt:

Jahresrechnung der GGA Oberletzen 2017:

Anfangsstand zu Beginn des Rechnungsjahres	81.225,05 EUR
zuzüglich Einnahmen im laufenden Rechnungsjahr	48.432,13 EUR
abzüglich Ausgaben im laufenden Rechnungsjahr	19.168,67 EUR
Jahresergebnis	110.488,51 EUR

(8 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen)

Jahresvoranschlag der GGA Oberletzen 2018:

Anfangsstand zu Beginn des Rechnungsjahres	110.488,51 EUR
geplante Einnahmen 2018	20.900,00 EUR
geplant Ausgaben 2018	40.000,00 EUR
Jahresergebnis	91.388,51 EUR

(8 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen)



im gedenken an ing. rudolf schretter

Mit Rudolf Schretter mussten wir uns nicht nur von einem wertvollen Menschen sondern auch von einer tragenden Säule in der Entwicklung unserer Gemeinde verabschieden.

Rudolf Schretter war von 1956 bis 1986 Mitglied des Gemeinderates, ab 1968 Vizebürgermeister und nach dem Ableben unseres langjährigen Bürgermeisters Kilian Hammerle von 1983 bis 1986 drei Jahre Bürgermeister der Gemeinde Pflach.

Die Gemeinde Pflach hatte mit Rudolf Schretter einen umsichtigen, verantwortungsvollen und vor allem menschlichen Kommunalpolitiker über drei Jahrzehnte.

Zehn Jahre nach Kriegsende Verantwortung für eine Gemeinde zu übernehmen, neben seiner unternehmerischen Tätigkeit, war bestimmt keine Selbstverständlichkeit. Dass sich unsere Gemeinde Pflach heute so gut entwickelt und es trotz begrenzter Mittel eigentlich an nichts fehlt, verdanken wir solchen Menschen wie ihm. Die Gemeinde Pflach verdankt ihm und seinen Freunden viel.

Auch an der Entwicklung des Sportes in Pflach hatte Rudolf Schretter wesentlichen Anteil. An der Gründung der Sport- und Bergfreunde am 1. Oktober 1959 in Pflach war Rudolf Schretter ganz maßgeblich beteiligt. Er bekleidete die Funktion des Obmann-Stellvertreters im ersten Vorstand. Seine besondere Leidenschaft galt dem Tischtennis. Es gelang ihm die Pflacher Jugend für diese Sportart zu begeistern und auch große Erfolge – wie den Talkesselmeister – mit der 1. Kampfmannschaft zu erringen. Auch bei der Gründung des Zweigverein Tennis 1971 war Rudolf Schretter einer der Hauptinitiatoren. Er war auch hier Obmann-Stellvertreter im Gründungsvorstand. Rudolf Schretter wurde 1995 zum Ehrenpräsidenten der Sport- und Bergfreunde gewählt.

Im Namen der Gemeinde Pflach und der Sport- und Bergfreunde Pflach sprechen wir ihm unseren Dank aus. **Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.**

Ing.
Rudolf Schretter
 22.08.1923
 07.03.2018



geschichten aus der dorfchronik

Die Feuerlöschordnung aus diesem Jahr zeigt, dass jedem Gemeindemitglied, jedem Haus und dessen Bediensteten, genaue Aufgaben im Brandfall zugeordnet waren. Aber diese Liste schenkt uns auch eine wunderbare Momentaufnahme der Bevölkerung jener Zeit.

So musste sich der Hüttenmüller beim ersten Sturmzeichen auf sein Pferd setzen und auf die ihm angewiesene Ortschaft ritten, um aus der Umgebung Hilfe zu holen. Sollte er jedoch sein Pferd nicht bei der Hand haben, so sei er angewiesen, seinen Dienst so schnell als möglich zu Fuß zu verrichten und die betreffenden Ortsvorsteher um unverzügliche Hilfe zu bitten.

Franz Joseph Drexl sollte mit zwei Pferden die Pflacher Feuer-Spritze führen. Im Brandfall war geklärt, welche Kübelreihen sich zu bilden hatten, wer den vollen und wer den leeren Kübeln zugeordnet war.

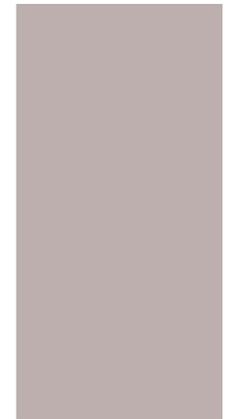
Aus der Häuserliste lesen wir von der Familie Strigl den Schmiedemeistern, von Joseph Drexel dem Gipsmüller, Andras Leitenstorfer dem Fuhrmann, Christian Beyrer dem Uhrmacher, Johannes Schaal und Georg Ruepp den Maurern und vielen anderen.

Für jedes Haus sind die Namen der Bewohner, ihre Berufe und zum Teil auch die Anzahl ihrer Mägde und Knechte zu finden. Ein schönes Dokument für die Familienforschung, von dem sich eine Kopie im Archiv Pflach befindet. Das Original liegt im Marktarchiv Reutte.



Bild-Quelle: http://www.feuerwehr-ub.de/system/files/fachartikel/Die%2520Entwicklung%2520der%2520Feuerwehr%2520in%2520Deutschland_online%2520Version.pdf

www.architekt-hosp.at



DI DR. TECHN.
**EGON
 HOSP**
 ARCHITEKT



A-6600 Pflach | Kappl 10
 Mobil +43 (676) 5400575
 office@architekt-hosp.at

aus dem gemeinderat / beschlüsse / ausschüsse

änderungen im gemeinderat
 bzw. in den ausschüssen

Mag. Otto Tschauko ist im Feber 2018 aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Nachgerückt ist GR Marion Scheucher

Der Überprüfungsausschuss setzt sich daher nun wie folgt

zusammen: Obmann: GR Andreas Inwinkl
 ObmannStv.: GV Hubert Gruber
 Weitere Mitglieder: GR Birgit Huber-Heiserer
 GR Stefan Gruber

aus dem fischereiausschuss

Die Angelsaison hat mit 30.03.2018 gestartet und endet am 31.10.2018. Vom 01.10. bis 31.10.2018 ist das Fischen nur mit Fliege und einer Anbiss-Stelle erlaubt. Somit besteht die Möglichkeit für alle begeisternden Fliegenfischer, noch einen Monat lang der Äsche nachzustellen. Es werden für die Saison 2018 zwei Tageskarten und zwei Namenskarten ausgegeben. Die Kartenausgabe erfolgt im Gemeindeamt während der Amtszeiten.

Petri Heil - Obmann GV Hubert Gruber



Mit vereinten Kräften wurden am Samstag, 21. April 2018 insgesamt 900 Jungfische in Pflach eingesetzt. 700 Bachforellen und 200 Regenbogenforellen wurden in die „Freiheit“ entlassen.

Foto Reinhild Astl



Martin Pohler beim sogenannten „Cocooning“ – also dem Einsetzen von Fischlaich. Rund 10.000 Äschen-Eier bereichern unser Revier.

Foto Reinhild Astl

fischereiunterweisung

Rund 100 !! Teilnehmer hatten sich im März für diesen Kurs im Kulturhaus angemeldet. Die ganztägige Unterweisung wurde von den Referenten – Dr. Johannes Fritz, Zacharias Schähle und Martin Pohler (als Obmann des Bezirks-Revierausschusses) sehr abwechslungsreich gestaltet.

Laut Tiroler Fischereigesetz wird diese fischereifachliche Ausbildung (Unterweisung) benötigt, um in Tirol fischen zu dürfen. Im Zuge der Unterweisung werden die Grundlagen des Fischens vermittelt sowie Einblicke in die faszinierenden fischereiökologischen Zusammenhänge ermöglicht.

Mit dem Nachweis der Absolvierung eines solchen Lehrganges und dem jährlich einzuzahlenden Mitgliedsbeitrag beim Tiroler Fischereiverband sind die Kriterien zum Erwerb einer Tageskarte zum Fischen in Tirol erfüllt.

Foto Martin Pohler





aus dem sportausschuss

Volleyballfreunde aufgepasst. Der Beachvolleyballplatz öffnet ab Mai seine Pforten und freut sich auf euren Besuch.

aus dem umweltausschuss

Der heurige Frühjahrsputz konnte in den ersten Frühlingstagen nach Ostern – am Freitag, den 6. März 2018 – durchgeführt werden.

Die bereits eingespielte Organisation, die rege Beteiligung – beispielhaft gehen uns immer die Kinder und Jugendlichen voran – und das mittlerweile gestiegene Umweltbewusstsein, ließen die Veranstaltung wieder zu einem gelungenen Miteinander werden. Herzlichen Dank!

Umweltausschuss Obmann Reinhard Pohler.

Foto Doris Pohler

aus dem bauhof / wertstoffhof strauchschnitt

Wir heißen unseren neuen Mitarbeiter am Strauchschnittplatz – Herrn Alfred Paulweber – herzlich willkommen.



Tiroler Fahrradwettbewerb 2018: Mitmachen und gewinnen!

Startschuss zum Tiroler Fahrradwettbewerb

Ab sofort heißt es wieder: Ganz Tirol radelt! Der Tiroler Fahrradwettbewerb geht in eine neue Runde. Auch Pflach ist bei der Klimaschutzinitiative von Klimabündnis und Land Tirol dabei.

Auf den Sattel, fertig, los

Ab sofort können sich wieder alle Radbegeisterten unter www.tiroler-fahrradwettbewerb.at anmelden, Kilometer sammeln und damit am großen Landesgewinnspiel teilnehmen. Einzige Bedingung: Bis 30. September müssen mindestens 100 Kilometer auf dem Drahtesel zurückgelegt werden. Mit der Fahrradwettbewerb-App können die Kilometer ganz einfach über GPS aufgezeichnet oder manuell im Online-Portal eingegeben werden. Wer gewinnt, entscheidet dann das Los. Gefragt sind also nicht Tempo und Höchstleistungen, sondern der Spaß am Radeln.

Radeln für Pflach

Pflach ist als Veranstalter beim Tiroler Fahrradwettbewerb registriert.

Das heißt, dass Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kilometer nicht nur als Einzelpersonen, sondern auch für das Konto der Gemeinde sammeln können.

In der Statistik des Tiroler Fahrradwettbewerbs kann nachverfolgt werden, welcher Veranstalter gerade die Nase vorne hat.



WALDERLEBNISZENTRUM

FÜSSEN - ZIEGELWIES

ERLEBNISTIPP

Mit einem attraktiven Angebot:
 z. Bsp. im Mai Survivalübernachtung, Bernsteinschleifen, Insektenhotel etc. lock das Walderlebniszentrum.

sternsingeraktion



Mit einem einheitlichen Erscheinungsbild konnten sich heuer zum ersten Mal die drei Sternsingergruppen in Pflach, die über Euro 4.000,- ersingen konnten, präsentieren. Ein Dankeschön an alle Sternsinger und BegleiterInnen unter der Gesamtleitung von Anita Koch.

Foto Reinhild Astl

emsig wie die bienen



... waren wieder die vielen Helfer beim Senioren-Rosenmontag unterwegs. Unser Dank geht an alle Helfer (sei es beim Rosenmontag oder Adventnachmittag etc.) und auch bei allen, die das ganze Jahr jederzeit als KuchenbäckerInnen zur Verfügung stehen.

Foto Erich Köck

sozialfonds pflach

Auf Initiative des Sozialausschusses der Gemeinde Pflach wurde Anfang 2017 ein Sozialfonds für Pflach ins Leben gerufen.

Spenden sind möglich auf das Konto der Gemeinde Pflach

IBAN: AT17205090000126490

Verwendungszweck: „Sozialfonds Gemeinde“

zweiter pflacher flohmarkt verdoppelt erlös für guten zweck



Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr fand heuer die zweite Auflage des Pflacher Flohmarktes statt. Mit einem breiten Angebot lockte er wiederum zahlreiche Besucher an.

Für einen guten Zweck und das leibliche Wohl der Besucher wurden Kuchen, Kaffee, Getränke etc. verkauft. Der Reinerlös daraus, fast doppelt so viel wie im vergangenen Jahr, nämlich die stolze Summe von Euro 900,- geht direkt auf das Sozialkonto der Gemeinde Pflach.

Die Gemeinde Pflach bedankt sich ganz herzlich beim Initiator Maximilian Ackermann und seinen vielen fleißigen Helfern und Helferinnen.

Foto Ackermann

musikkapelle pflach - silvesterblasen und frühjahrskonzert



Das Programm der Musikkapelle Pflach war in gewohnter Weise wieder kompakt. Vom beliebten Silvesterblasen bis hin zum Frühjahrskonzert bereichern sie das Gemeindeleben.

herzliche gratulation den jubilaren

Recht herzliche Gratulation gilt auch unseren Jubilaren, die Anfang März in Lechaschau im Rahmen einer feierlichen Zeremonie geehrt wurden.

Für 40 Jahre: Rainer BEIRER, Egon HOSP und Karl Heinz WEX

Silbernes Verdienstabzeichen: Angelika SINGER

Grünes Verdienstabzeichen: Manfred SCHWARZ, Sandra SINGER

Fotos: Bezirksblätter / Sandra Singer / Christian Tiefenbrunn / Reinhild Astl



bischof zu besuch ...



... im Pflacher Kulturhaus. Anfang April war unser neuer Bischof Hermann Glettler im Rahmen einer Dekanatsveranstaltung zu Gast im Kulturhaus in Pflach.

Foto Karl Köck

10 jahre kulturhaus ...

... wie die Zeit vergeht ...im März feierte das Kulturhaus sein 10-jähriges Bestehen.

Hier ein paar beeindruckende Zahlen:

- Die Räumlichkeiten wurden insgesamt 2670 mal genützt
- Also im Schnitt pro Jahr ca. 267 mal
- Somit sind in diesen 10 Jahren rund 80.100 Personen aus- und eingegangen!

Bürgermeister Helmut Schönherr bedankte sich beim Hausmeister-Ehepaar Klaudia & Karl Köck für ihren wirklich engagierten Einsatz im Kulturhaus.

Foto Reinhild Astl



kindergarten / schule / turnsaal



ein meilenstein ...

... mit dem Start des Mittagstisches (StorfWirt) im Kindergarten zählt die Gemeinde Pflach zu den fortschrittlichsten Gemeinden in Bezug auf die Kinderbetreuung.

Tarife NEU KIGA Mittagstisch

Der Gemeinderat beschließt, die Kindergartentarife anlässlich der Umstellung auf eine mögliche Ganztagesbetreuung mit der Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Mittagstisches, mit Wirksamkeit 01.04.2018, wie nachstehend angeführt neu festzusetzen:

Für Kindergartenkinder,
für welche der Gratiskindergarten am Vormittag nicht gilt:

Vormittagsbetreuung von
07.00 Uhr bis 13.00 Uhr pro Monat Euro 30,--

Vormittagsbetreuung
von 07.00 Uhr mit Mittagsbetreuung
bis 14.00 Uhr pro Monat Euro 35,--

Mittagstisch (Mittagessen) pro Tag Euro 5,--

Ganztagesbetreuung von
07.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
(ohne Mittagsbetreuung) pro Monat Euro 55,--

Ganztagesbetreuung von
07.00 Uhr bis 16.30 Uhr
(mit Mittagsbetreuung) pro Monat Euro 65,--



turnsaal wurde zeitgemäß adaptiert

Im Turnsaal wurden bereits im Frühjahr zwei schon lange gewünschte Investitionen getätigt:
Zum einen wurde eine Akustik-Decke aufgebracht. Mit den rund Euro 10.500,-- Investitionskosten soll ein wesentlich angenehmeres Benützen des Turnsaales möglich sein, da er Schall gedämpft und somit die Lautstärke wesentlich reduziert wird.
Zum zweiten wurde eine neue Hallen-Beleuchtung mit Kosten von Euro 4.600,-- installiert. Vor allem der Zweigverein Tischtennis wird davon ganz wesentlich profitieren.



PEUGEOT



SUZUKI

DREER.at

Dreer Georg
6600 Pflach - Kohlplatz 5
Tel. 05672 / 62017

E-Mail: kfz.dreer@aon.at
Internet: www.dreer.at

CAFE RESTAURANT

„Zum Vogelturm“
Kohlplatz 7
6600 Pflach
Telefon
05672 21155

ZUM VOGEL TURM



aus dem innovationszentrum

Höchststand bei Auslastung im IC – momentan verzeichnet das IC einen Höchststand an Auslastung – nämlich 93 %. Derzeit ist nur noch eine Bürofläche im Ausmaß von 25 m² zu vermieten.



Kohlplatz 7 - A-6600 Pflach - Tel. +43 (0)5672 66100
office@icreutte.at - www.icreutte.at

kinderschutzzentrum



Das Kinderschutzzentrum für den Bezirk Reutte wurde im Innovationszentrum in Pflach feierlich eröffnet. Die Beratungsstelle arbeitet kostenlos und anonym und widmet sich in erster Linie der Thematik, wenn Kinder und Jugendliche körperliche, sexuelle oder seelische Gewalt erfahren haben.

Foto: Christian Tiefenbrunn

internist hat seine praxis im ic eröffnet

Dr. Bernhard Schett, FA für Innere Medizin

Kohlplatz 7, 6600 Pflach, Tel. 05672 64338, E-Mail: InnereMedizin@gmx.at



Foto Marlene Strigl

V. li.: Heike Lochbihler, Dr. Bernhard Schett, Luzia Hohlrieder und Michaela Moll

Seit einigen Monaten hat Internist Dr. Bernhard Schett seine Ordination im 4. Stock (selbstverständlich bequem mit dem Lift erreichbar) im IC Reutte geöffnet.

- Ultraschall des Herzens (Echokardiographie)
- Ultraschall der Bauchorgane: Leber, Gallenblase, Nieren, Milz, Bauchspeicheldrüse, Hauptschlagader (Aorta), Unterbauch
- Ultraschall der Halschlagadern (Carotis/Vertebralis Duplex)
- Ultraschall der Beinvenen zum Thromboseausschluss
- Ultraschall der Schilddrüse
- Ruhe-EKG
- Belastungs-EKG (Ergometrie)
- 24 Stunden-EKG
- 24 Stunden – Blutdruckmessung
- Lungenfunktionstest (Kleine Spirometrie)
- Laboruntersuchungen
- H₂ Atemtests zur Feststellung von Nahrungsmittelverträglichkeiten (Fructose, Lactose, bakterielle Fehlbesiedlung des Dünndarm)
- Atemschutzuntersuchungen für die Feuerwehren
- Vorsorgeuntersuchungen
- OP-Freigaben

Ordinationszeiten:

Mo	08.00-12.00 Uhr	
Di	08.00-12.00 Uhr	13.00-15.00 Uhr
Mi	10.00-15.00 Uhr	
Do	08.00-12.00 Uhr	
Fr	08.00-11.00 Uhr	

aus unseren vereinen: fußball - tischtennis - stocksport - schilaufl



Foto Zweigverein Fußball

Bei der Jahreshauptversammlung des Zweigvereins Fußball wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Reihe vorne
 (links nach rechts):
 Petra Franz - Kassier Stv.
 Manuela Gasser - Kassier

Reihe hinten
 (links nach rechts):
 Michael Hruschka -
 Schriftführer
 Christian Pichler -
 Schriftführer Stv.
 Mathias Beirer - Obmann
 André Schütter - Obmann Stv.
 Werner Steiner - Platzwart
 Patrick Krpec - Sportwart

zweigverein tischtennis

„Am Freitag, den 16. März 2018, richtete der SBF Pflach-Zweigverein Tischtennis seine heurige Vereinsmeisterschaft aus, 12 Spieler nahmen daran teil. Sieger in der Gruppe A und somit Vereinsmeister wurde Klaus Singer, Christian Tiefenbrunn konnte den zweiten und Siegi Beirer den dritten Platz erreichen. Bester in der Gruppe B wurde Andi Wachter, gefolgt von Ralf Höfling und Christoph Hazy, den Doppel-Bewerb konnten Ralf Höfling und Christian Tiefenbrunn für sich entscheiden.“



Foto Zweigverein Tischtennis

zweigverein stocksport

Bei traumhaften Wetter konnte der ZV Stocksport Anfang Mai zwei Turnierveranstaltungen durchführen.



Beim 2. Säulingturnier waren 11 Mannschaften aus Deutschland, Vorarlberg und Tirol vertreten. Sieger wurde der ESV Arzl – und konnte somit den Wanderpokal vor dem SC Breitenwang und dem SSV Rammingen in Empfang nehmen.



Fotos Zweigverein Stocksport

Am Nachmittag – beim Duoturnier – waren 11 Mannschaften aus Deutschland und Tirol vertreten. Sieger wurde mit 20:0 Punkten der SV Raika Längenfeld vor dem SC Breitenwang mit 18:2 Punkten. Dritter wurde der SC Imst.

Franz Burtscher KG
Burtscher
 Telefon +43 / 5672 / 62001 Fax 62001-75
Spengler + Dachdecker
A-6600 Pflach
Kohlplatz 1
 e-mail: burtscherkg@gmx.at

pflacher schifahrer hatten eine tolle saison



Sportliche Wettkämpfe

sind auch immer wieder gesellschaftliche Ereignisse.

Nach einer tollen Schiwoche der VS Pflach am Karlift in Heiterwang wurde auch das Schülerrennen dort durchgeführt. Auf einer perfekt präparierten Piste konnten die Nachwuchsrennfahrer zeigen, was sie in der Woche zuvor gelernt hatten. Hier gilt ein großer Dank an alle Helfer, die bei der Schiwoche und beim Rennen mitgearbeitet haben. Kindermeister/in: Katharina GUNDOLF und Maddox GRUBER, Schülermeister/in: Jana HOSP und Leonhard JÄGER.

Sehr gute Pistenverhältnisse fanden die 58 StarterInnen der Sport- und Bergfreunde Pflach auch in der Waldrast bei ihren Vereinsrennen vor. Während bei der Vereinsmeisterschaft am Vormittag um Hundertstelsekunden gekämpft wurde, wurde der Karl-Königsrainer-Gedächtnislauf am Nachmittag als gemütliche Veranstaltung unter dem Motto „Spaß muss sein“ ausgetragen.

Andrea Eisele und Daniel Hosp konnten sich bei der Vereinsmeisterschaft durchsetzen und holten sich den Meistertitel. Neben der Einzelwertung gab es ebenfalls wieder eine heiß umkämpfte Familienwertung, die sich mittlerweile schon großer Beliebtheit erfreut. Dominiert wurde diese von Fam. Hosp (Elisa, Jana, Daniel, Sabine und Andi) vor Fam. Eisele (Marco,



Luca, Andrea und Horst) und Fam. Wachter (Thomas, Andreas, Sabine, Markus und Daniela Hosp). Doch alle 14 teilnehmenden Familien waren Sieger und konnten sich über tolle Sachpreise freuen.

Zahlreiche Vereine und gemischte Gruppierungen waren am Nachmittag beim Karl-Königsrainer-Gedächtnislauf am Start. Die 13 Mannschaften bewältigten den Kurs und versuchten die Mittelzeit zu knacken. Elisa Hosp und Thomas Wachter waren die Läufer, die dieser Mittelzeit am nächsten kamen. Die Mannschaft der „Feuerwehr Pflach“ (mit Mathias Gruber, Christoph Krabichler, Luca Eisele und Stefan Gruber) konnte die Mittelzeitwertung vor „Tischtennis 2“ und „Die Renn-Papas“ für sich entscheiden.

Bei der Vereinsmeisterschaft nordisch konnten sich Andrea und Horst Eisele den Titel holen.

Bei der Preisverteilung im Kulturhaus Pflach wurden die Sieger gefeiert und anschließend gab's als Belohnung eine zünftige Speckbrotzeit für alle Teilnehmer. Bei der Schlussveranstaltung des Ehrnbergcups in der Hahnenkammhalle in Höfen wurden die tollen Erfolge unserer SBF-Skifahrer gewürdigt. Der Dank gilt allen Verantwortlichen, Funktionären und nicht zuletzt den Eltern – die alle gemeinsam die Grundlage schaffen, um diese Bewerbe durchzuführen.

Fotos: ZV Schilauf



freiwillige feuerwehr pflach



Zahlen, Daten Fakten aus der Jahreshauptversammlung vom Jänner 2018:

35 Aktive und 5 Reservisten
 34 Einsätze bzw. 4175 Stunden Einsatz / 16 Lehrgänge besucht /
 Neuer Last hat sich hervorragend bewährt
 3 Feuerwehrleute beim Atemschutztrupp
 11 Jugendliche in Ausbildung /
 1300 Stunden für Bewerbe & Ausbildung / ausgezeichnete
 vierter Platz beim Bezirksjugendbewerb in Schattwald

Beförderungen / Auszeichnungen: Andreas Koch wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert, Daniel Köck sowie Christoph Krabichler zum Löschmeister und Stefan Zaggl zum Oberlöschmeister. An mehrere Jugendfeuerwehrmitglieder konnten wieder Erprobungsstreifen verliehen werden. Mathias Beirer und Thomas Beirer wurden für ihre 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen geehrt, für 50 Jahre als Feuerwehrmann wurde postum der leider im letzten Jahr verstorbene Kamerad Wilfried Beirer ausgezeichnet, die Verdienstmedaille nahm sein Sohn Mathias entgegen. Harald Schmid, Peter Pöll und Franz Insam erhielten für ihre langjährige Tätigkeit im Ausschuss ein Geschenk.

Fotos: Christian Tiefenbrunn



die gemeinde pflach gratuliert unseren jubilaren und den neuen erdenbürgern



Frau Brunhilde Erjautz zum 80sten Geburtstag



Frau Helga Priller zum 80sten Geburtstag



Frau Ingrid Landa zum 80sten Geburtstag



Frau Filomena Weißenböck zum 85sten Geburtstag

kurzmeldung



Im Zeitraum Februar/März wurden insgesamt 97.000 m³ Schotter von Höfen bis Pflach aus dem Lechbett entnommen. Davon alleine auf Pflacher Gemeindegebiet 49.000 m³.

Dipl. Ing. József
Brückenbau
Konstruktiver
Ingenieurbau
Siedlungswasserbau
Straßenbau

 staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent
für Bauingenieurwesen

A-6600 Reutte,
 Knittelstr. 5
 T: 05672/71341-19
 F: 05672/71341-20
M: 0676/300 56 59 office@ib-kiss.at www.ib-kiss.at



Steakhouse in Füssen

Verweilen Sie in der gemütlichen Landgaststätte oder auf der Terrasse direkt am Lech mit dem großartigen Alpenpanorama. Bewundern Sie das Naturschauspiel Lechfall, die Büste von König Max des II. oder suchen Sie den sagenumwobenen Magnustritt.

Tiroler Str. 31 - 87629 Füssen - Tel. +49 8362 509 883



Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr.
 13:00 - 22:00 Uhr
 Sa. + So. einschl. Feiertage
 von 12:00 bis 22:00 Uhr
 durchgehend.
 Küchenschluss 21:30 Uhr



Frau Waltraud Sprenger zum 80sten Geburtstag



Frau Hedwig Pohler zum 85sten Geburtstag



Frau Agathe Wötzer zum 80sten Geburtstag



Herrn Alexander Hummel zum 80sten Geburtstag
 Gleichzeitig konnte GV Karl Köck als stellvertretender Präsident der Sport- und Bergfreunde Pflach die offiziellen Glückwünsche überbringen. Alexander Hummel ist Gründungsmitglied der SBF Pflach und war Anfang der 1970-er Jahre in der damaligen Sektion Tennis im Vorstand.



Frau Gisela Drexl zum 80sten Geburtstag

wir freuen uns und gratulieren

zu unseren neuen erdenbürgern



am 03.01.2018:

eine **Lina**

den Eltern

Julia und DI Alexander Trefalt

am 06.01.2018:

eine **Kiana Monika**

den Eltern

Jaqueline und Christopher Höbart

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinderat der Gemeinde Pflach, Kohlplatz 7, 6600 Pflach,
 Tel. 05672-62022, Fax ...14

Für den Inhalt verantwortlich:
 Bürgermeister Helmut Schönherr.

Druck:

Außerferner Druckhaus, Gutmann & Wohlgenannt GesmbH&CoKG,
 6600 Reutte, Kaiser-Lothar-Straße 8, Tel. 05672-62436, info@druckhaus.com

RED ZAC
 Elektronik. Voller Service.



e WELT

Seid faul!

Red Zac macht's euch bequem.

Persönliche Beratung
 Individueller Service
 Top-Angebote

A-6600 Reutte • Großfeldstraße 10-14 • www.ewelt.at

